



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

## **Konzept „Offene Ganztagsbetreuung“ des ‘Vereins zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstrasse in Wuppertal e.V.’**

Der Träger unserer Betreuung ist in Kooperation mit der Stadt Wuppertal der „Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.“.

### **1. Auftrag der offenen Ganztagschule**

Mit der Einrichtung der offenen Ganztagschulen in Nordrhein-Westfalen entsteht laut gesetzlicher Festlegung folgender grundsätzlicher Auftrag:

- Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf insbesondere für berufstätige Mütter und Alleinerziehende
- Verbesserung und Veränderung der Lehr- und Lernkultur
- Chancengleichheit, insbesondere für bildungsbenachteiligte Kinder
- Lebensweltorientierung der Angebote und Beteiligung von Kindern und Eltern
- Öffnung von Schule im Sozialraum und Kooperation mit anderen Partnern

### **2. Welche Verpflichtungen gehen die Eltern ein?**

Die Teilnahme von Schulkindern an der offenen Ganztagschule ist freiwillig. Mit der Anmeldung verpflichten sich deren Erziehungsberechtigten aber zur Teilnahme ihrer Kinder für mindestens ein Schuljahr. An- und Abmeldungen während des laufenden Schuljahres sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich z.B. bei Wohnortwechsel.

Für die Teilnahme am offenen Ganztage wird ein Elternbeitrag erhoben. Dieser ist abhängig vom Einkommen und wird an die Stadt Wuppertal entrichtet.

Die Kinder nehmen täglich an der Betreuung bis 16.00 Uhr teil. Es werden interessante pädagogische Freizeitangebote durchgeführt. Das angemeldete Kind nimmt an mindestens einem dieser Angebote teil.

In begründeten Ausnahmefällen kann das Kind früher als 16.00 Uhr abgeholt werden, jedoch nur zur vollen Uhrzeit.

Die Kinder nehmen verbindlich am Mittagessen teil. Zurzeit ist dafür ein monatlicher Beitrag von 40,00 € seitens der Erziehungsberechtigten zu entrichten. Das Mittagessen einiger Kinder wird über das Bildungs- und Teilhabepaket bezuschusst. Das Essen wird jeden Morgen frisch gekocht und mittags von der Gesamtschule Barmen, Unterdörnen 1, 42283 Wuppertal, geliefert. Kinder, die nicht zum Mittagessen angemeldet sind, müssen von zu Hause einen gesunden Mittagsimbiss mitbringen.

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

### 3. Leistungen der Offenen Ganztagsbetreuung

- Verbindliche Betreuung von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Betreuung an allen unterrichtsfreien Tagen z.B. bewegliche Ferientage, pädagogische Konferenzen außer Rosenmontag.
- Betreuung in den Oster- und Herbstferien sowie in den letzten 3 Wochen der Sommerferien
- Frisch zubereitetes Mittagessen
- Hausaufgabebetreuung
- Freizeitpädagogische Angebote
- Elternberatung (bei Bedarf)

### 4. Ziele der pädagogischen Arbeit

Um den oben genannten Auftrag an die offene Ganztagsgrundschule erfüllen zu können, leiten wir folgende Zielsetzung für unsere pädagogische Arbeit ab:

Wir unterstützen die Eltern dabei, dass die uns anvertrauten Kinder zu selbstbewussten, verantwortungsvollen und sich sozial verhaltenden Persönlichkeiten heranreifen. Dabei sollen sich alle Kinder, gleich welcher Nation oder Religion, mit Behinderung oder ohne, Jungen oder Mädchen, angenommen fühlen. Es ist uns wichtig, Werte wie Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit zu vermitteln und die emotionale Kompetenz zu fördern.

Die Kinder sollen soziale Kompetenzen wie Fairness, Toleranz, Respekt, Kompromissbereitschaft, Rücksicht, Freundschaft, Teilen, Helfen, Unterstützen erfahren und einüben.

Die Verwirklichung der sozialen und pädagogischen Ziele kann nur in einer Erziehungspartnerschaft gelingen:

- Schule und Offener Ganztags kooperieren und sind miteinander verzahnt,
- Lehrkräfte und Betreuungskräfte arbeiten eng zusammen,
- ein gemeinsamer Austausch über Ziele und das pädagogische Konzept findet statt,
- Kommunikation, Beratung und Reflexion sind fester Bestandteil von gemeinsamer Arbeit,
- regelmäßiger Austausch mit dem Vorstand des Trägervereins,
- Fortbildung und Qualifizierung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind ein wichtiger Punkt der Qualitätsverbesserung.

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

## 5. Tagesablauf eines Unterrichtstags

- ab 7.30 Uhr Betreuung bis zum Unterrichtsbeginn
- bis 12.00 Uhr Betreuung nach Bedarf
- ab 12.00 Uhr Mittagessen in mehreren Gruppen
- 13.00-15.00 Uhr Hausaufgabenbetreuung in zwei Gruppen - jahrgangsweise
- ab 13.30 Uhr Hausaufgabenbetreuung für unsere GL Kinder
- 14.00-16.00 Uhr Möglichkeiten zu AGs, Projekten und Freispiel

### 5.1 Mittagessen

Das Mittagessen wird zurzeit von der Gesamtschule Barmen geliefert. Jeden Morgen wird frisch und abwechslungsreich für uns gekocht.

Das gemeinsame Mittagessen fördert soziale Kompetenzen. Wir legen Wert auf eine Essenskultur wie z.B. Umgang mit Messer und Gabel, eine akzeptable Tischlautstärke und eigenständige Einschätzung der Portionsmenge. Jedes Kind ist für das Abräumen seines Geschirrs verantwortlich.

### 5.2 Hausaufgaben

Für alle Beteiligten ist es wichtig, dass die Kinder sorgfältig ihre Hausaufgaben erledigen und dabei den notwendigen Rahmen und die notwendige Hilfe erhalten. Es ist zu beachten, dass es sich hierbei nicht um Nachhilfe handelt.

Unser Hauptanliegen ist es, dass die Kinder lernen, ihre schriftlichen Arbeiten des Wochenplanes selbständig und eigenverantwortlich zu erledigen. Es werden Hilfestellungen gegeben, ermutigt und belobigt. Kinder des gemeinsamen Lernens und Kinder mit erhöhtem Förderbedarf ohne GL Status werden in einer kleinen Gruppe betreut.

Die Hausaufgabenbetreuung obliegt sowohl Lehrkräften als auch dem Betreuungspersonal. Ein ständiger Austausch wird durchgeführt.

Aufgaben wie Lesen, Auswendiglernen, Einmaleins üben können während der Betreuungszeit nicht erledigt werden.

In letzter Verantwortung liegt die Kontrolle der Hausaufgaben bei den Erziehungsberechtigten/Eltern. Es ist besonders wichtig, dass diese selbst einen Einblick in die Lernfähigkeit und Entwicklung ihrer Kinder bekommen. Sowohl Elterngespräche sowie Gespräche mit den Lehrkräften finden regelmäßig statt.

### 5.3 Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Nach dem Unterricht, dem Mittagessen und der Erledigung der Hausaufgaben, haben die Kinder vielfältige Möglichkeiten ihre Freizeit zu gestalten.

Eine davon ist die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft. Im nächsten Schuljahr 2016/2017 wird es voraussichtlich zwei Kunst-AGs, eine Bastel-AG, eine Fahrrad-AG, zwei Fußball-AGs, eine Handball-AG, eine Bewegungs- und Fitness-AG, eine Kampfsport-AG, eine Tanz-AG, eine Theater-AG, eine Gitarren-AG, zwei Kochen/Backen-AGs, eine Schach-AG, eine Video Clip-AG, zwei

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

Mädchentreffs sowie die ‚Jungen Forscher‘ des Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasiums geben. Den Lauftreff der AOK wollen wir fortsetzen.

Die AGs wählen die Kinder in Absprache mit ihren Eltern selbst aus. Sie sind nach Schnuppertagen für die Dauer eines Halbjahres verbindlich und eine regelmäßige Teilnahme ist erforderlich. Zum Besuch der AG werden die Kinder schriftlich mit der Unterschrift der Eltern angemeldet. Das Betreuungsteam entscheidet dann über die Teilnahme, evtl. in Absprache mit den Lehrern und Lehrerinnen.

Die AGs werden von Lehrkräften, Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des offenen Ganztages oder von außerschulischen Kooperationspartnern geleitet.

## 5.4 Freispiel

Das Freispiel soll im Leben unserer Grundschul Kinder einen hohen Stellenwert haben; denn hier können die Kinder ihren eigenen Interessen, Fertigkeiten und Fähigkeiten nachgehen und dabei ihre Spielpartner selbst aussuchen.

Dafür stehen den Kindern die Betreuungsräume, die Mensa nach Beendigung des Mittagessens, einige Nebenräume sowie der Schulhof als Bewegungsflächen zur Verfügung.

Die Betreuer sind für die Kinder Ansprech- und ggf. Spielpartner und sorgen für die entsprechenden Rahmenbedingungen.

## 5.5 Projektangebote und Praktikanten

Es ist uns wichtig, Praktikanten und Praktikantinnen die Möglichkeit zu geben, die Arbeit im offenen Ganztage kennenzulernen und im Rahmen ihrer Ausbildung Projekte anzubieten.

So gab und gibt es bei uns Praktikantinnen und Praktikanten, die ein Sozialpraktikum absolvieren, Erzieher und Erzieherinnen in der Oberstufe mit einem Blockpraktikum, mit einem Projekt oder im Anerkennungsjahr.

Auch wir profitieren von solchen Menschen. Sie bringen neue Ideen mit und sind auf dem neuesten Stand der Erziehungstheorien.

Das Betreuungspersonal führt ebenfalls kurze Projekte durch. Es gibt z.B. die Bastelangebote für den Basar, zu Ostern und zum Muttertag, das Kennenlernen der Uhrzeit, die Herstellung von Spielzeug wie z.B. Utensilien für einen Kaufladen oder einen Eissalon. Die Projekte finden über wenige Wochen oder Tage statt. Hier ist keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist den Kindern spontan möglich.

## 5.6 Ferienangebote

In den Osterferien, den Herbstferien und in den letzten drei Wochen der Sommerferien wird eine Ferienbetreuung angeboten.

Das Ferienprogramm wird von den Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Offenen Ganztags durchgeführt. Wir überlegen uns dazu anhand eines Themas vielfältige Aktivitäten im Haus, in der näheren und auch etwas weiteren Umgebung. Auch hier gehen wir gerne verschiedene Kooperationen ein.

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

Jeden Tag in den Ferien gibt es ein Frühstücksbuffet, teilweise kochen wir mit den Kindern das Mittagessen.

## 6. Zusammenarbeit und Kooperation

Die Vorteile der offenen Ganztagsbetreuung können sich in der Praxis nur dann entfalten, wenn sich alle Beteiligten gemeinsam verantwortlich fühlen. Dazu ist eine intensive Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Gruppen notwendig.

### 6.1 Das Team

Zurzeit besteht unser Team aus 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich mit ihren verschiedenen Stärken und Qualifikationen und mit unterschiedlichen Wochenarbeitszeiten einbringen.

Das Team kommt regelmäßig zusammen, um zu planen, einen pädagogischen Austausch zu führen und Fortbildungen zu unterschiedlichen Themen durchzuführen. Die Zusammenarbeit im Team ist wichtig, um Transparenz, Effektivität und Zufriedenheit zu erhalten.

Tagesabläufe, Regeln, Neuerungen werden gemeinsam beraten und beschlossen, um einheitlich zu agieren und bei den Kindern Sicherheit und Verlässlichkeit hervorzurufen.

### 6.2 Zusammenarbeit mit den Kindern

Wir möchten gerne zufriedene Kinder in unserer Betreuung haben. Wir nehmen die Kinder sehr ernst und versuchen ihre Interessen und Bedürfnisse zu berücksichtigen.

Mitspracherecht haben die Kinder in regelmäßig stattfindenden Kinderkonferenzen. Wünsche und eigene kreative Ideen werden aufgenommen und beleben den Tagesablauf. Probleme werden besprochen.

Jahrgangsweise werden in regelmäßigen Abständen Aktivitäten durchgeführt zur Stärkung der sozialen Kompetenz.

Jederzeit können sich die Kinder mit ihren Problemen an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wenden.

Ein Briefkasten steht für die Abgabe von schriftlichen Anmerkungen zur Verfügung.

### 6.3 Zusammenarbeit mit Erziehungsberechtigten/Eltern

Die Erziehungsberechtigten/Eltern sind die zentralen Ansprechpartner für die Belange der Kinder. Das Betreuungsteam und die Erziehungsberechtigten/Eltern stehen nach Möglichkeit in ständigem Kontakt. Es gibt verschiedene Möglichkeiten des Austausches. In sogenannten „Tür- und Angelgesprächen“ können kurzfristige Geschehen besprochen und Informationen weitergegeben werden. Individuelle Elterngespräche können nach Terminvereinbarung stattfinden. Sie bieten die Möglichkeit, intensiv über die Kinder zu sprechen und gegebenenfalls gemeinsam einen besonderen Handlungsbedarf festzustellen oder zu erarbeiten. Meistens finden diese Gespräche gemeinsam mit der Schulleitung bzw. den Lehrerinnen und Lehrern statt. Zu Beginn des Schuljahres findet ein Elternabend statt.

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

Während des Schuljahres werden die Erziehungsberechtigten/Eltern zum Eltern-Café, zu kleinen Vorführungen, Festen und Feiern eingeladen.

## 6.4 Zusammenarbeit mit Schulleitung und Lehrkräften

Eine regelmäßige Kommunikation zwischen der Schulleitung, den Lehrkräften und den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des offenen Ganztages ist wichtig und unerlässlich.

Es gibt die Möglichkeit, an Lehrerkonferenzen teilzunehmen.

Ein ständiger Austausch über den Leistungsstand der Kinder, die Art der Hausaufgabenhilfe und über das soziale Verhalten der Kinder findet statt. Gegebenenfalls werden gemeinsame Elterngespräche geführt.

Ein Verbindungsglied zwischen dem Lehrerkollegium und dem Mitarbeiterteam des offenen Ganztages ist die Steuerungsgruppe. Hier besteht die Möglichkeit, im kleinen Kreis Probleme jeglicher Art zu besprechen. Erarbeitete Lösungen werden ins Lehrerkollegium und zu den Mitarbeitern des offenen Ganztages gebracht. Wünsche und Vorschläge werden gegenseitig gehört und überlegt.

Gemeinsam kooperieren Schule und offener Ganztage mit Beratungsstellen, dem Schulverwaltungsamt, dem Jugendamt. Gemeinsam finden Fortbildungen statt. Gemeinsam werden Projekte wie „Streitschlichtung“ oder eine Gesundheitswoche geplant und durchgeführt. Sommer- und Schulfeste finden ebenfalls gemeinsam statt.

## 6.5 Externe Kooperationen

Damit das Angebot unseres offenen Ganztages lebendig bleibt und die unterschiedlichen Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten erweitert werden können, kooperieren wir auch mit externen Partnern.

Regelmäßig nehmen wir im Moment an Sportveranstaltungen teil wie „Mini-EM“ und „Mini-WM“, Champions League, am Sparkassencup, am Rotter Turnier, an Tanzturnieren für Grundschüler und am Schachturnier für Grundschüler. Ebenso gestalten wir regelmäßig eine Vernissage der Kunst-AGs im DRK Altenheim Rudolfstraße, Wuppertal. Wir haben Kontakte mit Sportvereinen, der Wuppertal Bewegung, der ev. Kirchengemeinde Unterbarmen, der Wuppertal Bewegung.

Weitere Kooperationen werden für die kommenden Schuljahre angestrebt.

Wuppertal, den 08.07.2016

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

## **Kurzdarstellung \* der Arbeit des “Vereins zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstrasse in Wuppertal e.V.”**

\* Die Aufgaben des offenen Ganztags sowie des Betreuungsvereins sind ausführlich im Konzept dargelegt.

### **Täglicher Ablauf:**

- 7.30 Uhr bis zum Beginn des Unterrichts:  
Begrüßung der Kinder, gemeinsames und freies Spiel, Gespräche, Vorlesen, ruhiges Ankommen
- 12.00 Uhr Mittagessen:  
Die Kinder nehmen je nach Unterrichtsschluss das Mittagessen in Gruppen von jeweils 25-30 Kindern ein.
- Unmittelbar im Anschluss:  
Erzählen vom Vormittag, Spielen, Basteln, Freispiel auf dem Schulhof
- 13.00-15.00 Uhr:  
Hausaufgabenbetreuung
- 14.00 bzw. 15.00 Uhr:  
Arbeitsgemeinschaften und Freispiel

### **Finanzierung:**

- Die Finanzierung der Betreuung ist gesichert durch die festgelegten Zuschüsse pro Gruppe seitens der Stadt Wuppertal und des Landes NRW.
- Für die Ferienbetreuung hilft ergänzend die Kostenbeteiligung der Eltern in Höhe von max. 20,00 € pro Woche.
- Für das Mittagessen beträgt der Eigenanteil der Eltern 40,00 € pro Monat, bezuschusst 15,00 €/monatlich. Die Abrechnung des Essensgelds wird von der Buchhaltung durchgeführt und vom Träger kontrolliert.

### **Zusammenarbeit:**

Um das pädagogische Konzept durchführen zu können, ist eine intensive Zusammenarbeit mit allen Beteiligten der Schule zwingend erforderlich.

- In regelmäßigen Gesprächen wird mit dem Vereinsvorstand das Konzept evaluiert, Personalangelegenheiten sowie das „Tagesgeschäft“ besprochen.

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

- Regelmäßige Gespräche sowohl geplante aber auch spontan nach Bedarf mit der Schulleitung beinhalten Projekt- und AG-Arbeit, pädagogische Inhalte und Probleme, Absprachen.
- Ein regelmäßiger Austausch zwischen Betreuungspersonal und Lehrkräften dienen dazu, ein umfassendes Bild vom Kind in all seinen Stärken und Schwächen zu gewinnen. Gemeinsam wird nach Fördermöglichkeiten und Hilfen für das Kind gesucht. Eine ständige Verzahnung des Vor- und Nachmittages ist wichtig für die Entwicklung der Kinder.
- Die Elternarbeit ist auch ein wichtiges Aufgabenfeld. Sie findet in den verschiedenen Elterngesprächen statt sowie in Begegnungen bei Festen, Elternabenden und der Mitgliederversammlung als weiterem Mitwirkungsforum.

Auch in Elterngesprächen kommt die Verzahnung zum Vormittag wieder zum Tragen.

Beim in der Gruppe eingenommenen Mittagessen wird Tischgemeinschaft erlebbar, Tischmanieren werden vertieft oder eingeübt. Den Kindern abwechslungsreiches Essen mit viel Gemüse, Salat und Obst zu bieten, ist uns ein großes Anliegen, welches auch in der Koch- und Back-AG weitergeführt wird.

Der Nachmittag gliedert sich in „Lernen“ und „Freizeit“, wobei das Lernen „nebenher“ vor allem in der Erlangung von sozialer Kompetenz nicht unterschätzt werden darf.

In der Hausaufgabenbetreuung werden die Kinder in verschiedenen Gruppen von Lehrkräften und Betreuern intensiv begleitet und zu eigenverantwortlichem Lernen angeleitet. Auch hier finden intensive und regelmäßige Gespräche mit den Lehrkräften statt.

Die verschiedenen AGs (siehe Konzept) bieten den Kindern die Möglichkeit, sich mit den unterschiedlichsten Themen zu befassen, Bekanntes zu vertiefen und Neues zu wagen. Die Kinder lernen Werte und Regeln kennen, finden Anerkennung und können ihr Selbstwertgefühl steigern. Mit Begeisterung präsentieren sie sich beim jährlichen AG-Fest den Eltern und Lehrern.

Auch im Freispiel beschäftigen sich die Kinder mit unterschiedlichen Tätigkeiten. Dabei entwickeln sich Kinderfreundschaften, soziale Kompetenzen werden erlernt und eingeübt, die Selbständigkeit wird gefördert, das Selbstwertgefühl gestärkt.

Konflikte und Streit werden erlebt und zu lösen gelernt, Phantasie und Kreativität entwickelt und gefördert.

Sehr wichtig ist uns die Bewegung. In den AGs oder auf dem Schulhof werden die Kinder zu Bewegungsspielen und sportlichen Aktivitäten angeleitet. Dem großen Bewegungsdrang der Kinder wird hier Raum gelassen und die wissenschaftlichen Erkenntnisse in Bezug auf Bewegung umgesetzt.

In Kinderkonferenzen lernen die Kinder in Ansätzen Regeln der demokratischen Mitbestimmung. Sie lernen ihre Wünsche, Anmerkungen oder Probleme zu artikulieren und zu begründen. Sie suchen gemeinsam nach Lösungen und müssen dabei die Meinungen der anderen anhören und akzeptieren. Dadurch wird das soziale Miteinander sehr gestärkt.

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

Die pädagogische Arbeit mit den Kindern des offenen Ganztages der Grundschule Rudolfstraße ist für alle Beteiligten eine ständige Herausforderung, den Kindern die Verantwortung für sich und für das Leben in unserer Gesellschaft zu vermitteln und sie zu selbstbewussten aber auch einfühlsamen Menschen zu erziehen.

Wuppertal, den 08.07.2016

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

## Außerschulische Projekte und Kontakte des Vereins

### 1. Projekt „Junge Forscher“ in Kooperation mit dem Gymnasium Wilhelm-Dörpfeld:

Kinder des Offenen Ganztags besuchen einmal wöchentlich das Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium, Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1, Wuppertal, wo sie an einer naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft teilnehmen können.

Dabei werden die Grundschüler und -schülerinnen von Oberstufenschülern und -schülerinnen sowie Lehrkräften des Gymnasiums betreut.

### 2. Kooperation mit der Universität Wuppertal

Unser Verein begleitet und unterstützt regelmäßig Projektarbeiten von Studentinnen und Studenten der Universität Wuppertal zu Themen, die insbesondere den Schulkindern der Grundschule Rudolfstraße langfristig zugute kommen (z. B. das Projekt Nutzung der Nordbahntrasse auf dem Schulweg und in der Freizeit).

### 3. Kontakt mit dem Kinderteller Unterbarmen

Der Verein hält regelmäßigen Kontakt zu dem Projekt „Kinderteller Unterbarmen“. Es findet insbesondere ein mündlicher Austausch statt.

### 4. Trassenpatenschaft „Nordbahntrasse“ und Kontakt zu der Wuppertalbewegung

Die Grundschule Rudolfstraße ist Trassenpate des Abschnitts „Loher Bahnhof“ bis zum „Rotter Tunnel“ der Nordbahntrasse. In diesem Rahmen wird regelmäßig mit Kindern der Betreuung Müll weggeräumt.

So werden auch regelmäßige Kontakte zu der Wuppertalbewegung gehalten, die ihren Höhepunkt für die Schulkinder in einer Draisinenfahrt finden.

### 5. Vernissage der Kunst-AG

Die vom Offenen Ganztags durchgeführte Kunst-AG ermöglicht den Kindern einmal jährlich ihre geschaffenen Kunstwerke im Rahmen einer Vernissage öffentlich zu präsentieren. Anfangs fand die Ausstellung in der City Kirche Barmen statt, seit fünf Jahren findet sie im Altenheim der DRK-Schwesterschaft, Rudolfstraße, Wuppertal, statt.

### 6. Martinssingen im Altenzentrum „Am Nordpark“, Hugostraße

Zu St. Martin findet regelmäßig ein generationenübergreifendes gemeinsames Singen traditioneller Martinslieder von Betreuungskindern mit Bewohnerinnen, Bewohnern und Besucherinnen, Besuchern des Altenzentrums „Am Nordpark“, Hugostraße 50, Wuppertal, statt.

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

### **7. Sportveranstaltungen**

Die Kinder des Offenen Ganztags nehmen mehrfach im Jahr an außerschulischen Sportveranstaltungen teil, so z. B. dem Sparkassencup, Events in der Hako-Sportarena, dem Rotter Fußballturnier, dem Wingenroth Cup, an Tanzveranstaltungen der Wuppertaler Grundschulen, sind beteiligt am AOK Lauftreff...

### **8. Schachturniere**

Unsere Schach-AG nimmt jährlich am Wettbewerb für Grundschüler und -schülerinnen teil.

### **9. Tanzprojekt Erhardt Ufermann**

Über den Kirchenkreis der evangelischen Kirche führten wir ein Tanzprojekt mit einer Tanzlehrerin aus Südamerika durch.

### **10. Projekte mit Tacheles**

Ebenso halten wir Kontakt zum sich in unmittelbarer Nachbarschaft befindenden Tacheles e.V., z.B. durch Unterstützung des Foodsharings und Nutzung der Räume für Feste.

### **11. Ausbildung von Praktikantinnen und Praktikanten des Berufskolleg Kohlstraße**

Unser Verein stellt regelmäßig Praktikantinnen und Praktikanten des Berufskollegs Kohlstraße ein, damit diese einerseits ausbildungsbegleitend Praxiserfahrung sammeln, andererseits ein Vorpraktikum ableisten können als Vorbereitung und Voraussetzung für ihre Ausbildung.

### **12. Frauenprojekt VHS langzeitarbeitslose Frauen**

Langzeitarbeitslose Frauen sollen die Möglichkeit bekommen, das Berufsleben auszuprobieren.

### **13. Sporadischer Kontakt mit dem Bürgerverein Unterbarmen**

Zum Bürgerverein Unterbarmen besteht ein sporadischer Kontakt, z. B. bei Festen und Feiern .



Verein zur Förderung der verlässlichen Grundschule Rudolfstraße in Wuppertal e.V.  
Rudolfstr. 120 – 42285 Wuppertal

### **Neue geplante Projekte und Kontakte für das Schuljahr 2017/2018:**

- Ausweitung des Kontaktes im Altenheim und Altenzentrum durch gemeinsame Aktivitäten mit den Bewohnerinnen und Bewohnern wie z.B. Kegeln und Malen.
- Projekte für verhaltensschwierige Kinder unseres Ganztags in einer Kampfschule.
- Neue Tanzprojekte mit Kontaktaufnahmen zu Tanzcompanien

### **Vernetzung der Leitung Offener Ganztag**

- regelmäßige Gespräche mit dem Vereinsvorstand,
- mit der Schulleitung,
- mit Lehrkräften der Schule,
- regelmäßige Teilnahme an Gruppensupervisionen,
- am Trägertreffen,
- am Leitertreffen aller OGS und zusätzlich mit OGS Leiterinnen freier Träger,
- Teilnahme an Bildungskonferenzen,
- Teilnahme an allen Schulveranstaltungen.

Der Förderverein unterstützt umfassend die Bildung, Erziehung, Betreuung und Förderung der Kinder der Schule und speziell des offenen Ganztages.  
Der Vereinsvorstand arbeitet ehrenamtlich, die Mitglieder werden sich weiterhin dieser Aufgabe stellen, ihre Kooperationen erweitern und die Arbeit vernetzen.

Wuppertal, den 10.07.2016

Telefon-Nr. Betreuung: 0202- 563-6340 (0163-7269690)

Vorstand: Holger Fischer, 1. Vorsitzender, Christiane Preute, 2. Vorsitzende, Norman Voß, Kassierer